

# Anlage 7: Modulbeschreibung

Pädagogischen Hochschule Weingarten  
 Kontaktstudiengang : Zertifikatskurs DaF / DaZ



<b>Modul- Nr. 1</b>	<b>Kontaktstudiengang Zertifikatskurs DaF/ DaZ</b>	
	<b>Abschlussziel Qualifiziertes Hochschulzertifikat der Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung</b>	
		<b>ECTS-Punkte: 12</b>
<b>Workload: 360 h</b>	<b>Präsenzzeit: 68 h</b>	<b>Selbstlernzeit: 292 h</b>
<b>Art des Moduls:</b>	Pflichtmodul	
<b>Lage im Studium:</b>	Sommersemester	
<b>Häufigkeit:</b>	jeweils im Sommersemester	
<b>Dauer:</b>	ein Semester	
<b>Modulverantwortliche/r:</b>	Grundler	
<b>Art der Lehrveranstaltungen:</b>	Didaktische Grundlagen und Rahmungen des Lernens und der Bildung Erwachsener sowie von Alphabetisierungsarbeit (4 ECTS-Punkte)	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 90 h
	Sprachförderung (4 ECTS-Punkte)	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 90 h
	Migration (4 ECTS-Punkte)	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 8 h Aufwand für Selbststudium/ E-Learning: 112 h
	Formalien, welche Voraussetzung für die Teilnahme sind	keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b>	Keine	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b>	Aktive Mitarbeit in den Seminarveranstaltungen/ Bearbeitung der E-Learning-Anteile, selbstständiges weiterführendes Einarbeiten in entsprechende Literatur, Übernahme und Bearbeitung von Aufgabenstellungen nach Maßgabe des Dozenten/der Dozentin	
<b>Modulprüfung:</b>		
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:</b>		
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rahmenbedingungen von Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit</li> <li>- didaktische Prinzipien der Erwachsenenbildung (z.B. Zielgruppenorientierung, Teilnehmerorientierung, Erfahrungsorientierung, Biografieorientierung, Lebensweltorientierung, Lernstandsorientierung)</li> <li>- Forschungsansätze der Erwachsenenbildung und Forschungsfelder der Alphabetisierung Erwachsener</li> <li>- Überblick über Strukturen, Ziele und Konzeptionen von Integrationskursen</li> <li>- Rahmencurriculum von Integrationskursen</li> <li>- Sprachliche Fertigkeiten in DaF und DaZ</li> <li>- Methoden des DaF- und DaZ-Unterrichts</li> <li>- Flucht und Migrationsphänomene aus unterschiedlichen sozialwissenschaftlichen Perspektiven (Geschichte, Recht, Politik usw.)</li> </ul>	
<b>Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Die KursteilnehmerInnen : <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Konzepte der Erwachsenenbildung</li> <li>- reflektieren die gesellschaftliche, arbeitsweltbezogene und personenbezogene Bedeutung von Alphabetisierung und Grundbildung</li> <li>- können Erwachsenen Lerntechniken vermitteln und darauf hinwirken, dass sich schrittweise Selbstlernkompetenzen aufbauen lassen</li> <li>- kennen Methoden zur Erforschung von Fragestellungen im Bereich der Erwachsenenbildung</li> <li>- können Lernvoraussetzungen und -verläufe Erwachsener analysieren und einschätzen und berücksichtigen dieses bei der Steuerung von Lehr-Lernprozessen (didaktisches Handeln)</li> <li>- kennen die Strukturen, Ziele und Konzeptionen von Integrationskursen und können unterrichtliches Handeln davor reflektieren</li> <li>- kennen einschlägige Methoden des DaF- und DaZ-Unterrichts und können Unterrichtsplanungen erstellen und reflektieren</li> <li>- kennen Fördermaterialien einschließlich Sprachlern-Apps und können diese bewerten</li> <li>- kennen den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen</li> <li>- kennen sozialwissenschaftliche Zusammenhänge zu Flucht und Migration und können diese hinsichtlich aktueller Debatten reflektieren</li> </ul>	

# Anlage 7: Modulbeschreibung

Pädagogischen Hochschule Weingarten  
 Kontaktstudiengang : Zertifikatskurs DaF / DaZ



<b>Modul- Nr. 2</b>	<b>Studiengang Zertifikatskurs DaF/ DaZ</b>	
	<b>Abschlussziel Qualifiziertes Hochschulzertifikat der Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung</b>	
		<b>ECTS-Punkte: 16</b>
<b>Workload: 480 h</b>	<b>Präsenzzeit: 68 h</b>	<b>Selbstlernzeit: 412 h</b>
<b>Art des Moduls:</b>	Pflichtmodul	
<b>Lage im Studium:</b>	Wintersemester	
<b>Häufigkeit:</b>	jeweils im Wintersemester	
<b>Dauer:</b>	ein Semester	
<b>Modulverantwortliche/r:</b>	Grundler	
<b>Art der Lehrveranstaltungen:</b>	Didaktik und Methodik DaF/ DaZ (4 ECTS-Punkte)	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 90 h
	Grundlagen der deutschen Sprache und ihrer Beschreibung (4 ECTS-Punkte)	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 30 h Aufwand für freies Selbststudium: 90 h
	Interkulturelles Lernen (4 ECTS-Punkte)	Aufwand für Lehrveranstaltungen (Präsenz): 8 h Aufwand für Selbststudium/ E-Learning: 112 h
	Formalien, welche Voraussetzung für die Teilnahme sind	keine
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b>	Keine	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b>	Aktive Mitarbeit in den Seminarveranstaltungen/ Bearbeitung der E-Learning-Anteile, selbstständiges weiterführendes Einarbeiten in entsprechende Literatur, Übernahme von Aufgabenstellungen nach Maßgabe des Dozenten/der Dozentin, Präsentation oder Kurzvortrag (ca.10 min) im Rahmen der Lehrveranstaltung	
<b>Modulprüfung:</b>	veranstaltungs- und modulübergreifende Hausarbeit von ca. 15 Seiten nach thematischer Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen (4 ECTS-Punkte)	
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:</b>	--	
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Einblicke in fachdidaktische und methodische Fragestellungen</li> <li>- Bezüge zu Spracherwerbsprozessen in heterogenen Lerngruppen</li> <li>- Lernerstrategien</li> <li>- Methodische Aspekte und Lernerautonomie</li> <li>- Diagnose von Sprachständen</li> <li>- Politische Zielsetzungen/ Curriculare Aspekte/ Standards</li> <li>- Sprachliche Kontrastivität</li> <li>- Ausgewählte Grundlagen der Sprachbeschreibung</li> <li>- Zusammenhang von Sprache und Kultur</li> <li>- Pädagogischer und didaktischer Umgang mit Heterogenität und Pluralität</li> <li>- Pädagogik der Vielfalt/ Diversity Education</li> <li>- Differenzverfahren im Zusammenhang von Flucht und Migration</li> <li>- Kulturkonflikte</li> <li>- Reflexion interkultureller Interaktions- und Lernprozesse</li> <li>- Konzepte der philosophischen und theologischen Friedensethik</li> </ul>	
<b>Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Die KursteilnehmerInnen <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen grundlegende fachdidaktische Fragestellungen zum Zweitspracherwerb, Fremdspracherwerb und zur Mehrsprachigkeitsdidaktik und können diese reflektierend auf heterogene Zielgruppen beziehen</li> <li>- können mit Einflussfaktoren auf den Spracherwerb methodisch-didaktisch umgehen</li> <li>- kennen diagnostische Grundprinzipien und können unterrichtliche Förderperspektiven entwickeln</li> <li>- kennen den „Deutsch-test für Zuwanderer“ und können die Konstruktion desselben reflektieren</li> <li>- kennen Sprachfamilien und Sprachtypen und können diese analytisch voneinander unterscheiden</li> <li>- kennen Grundprinzipien der Lernaltersprachen und können diese kontrastierend mit dem Deutschen vergleichen</li> </ul>	

# Anlage 7: Modulbeschreibung

Pädagogischen Hochschule Weingarten  
Kontaktstudiengang : Zertifikatskurs DaF / DaZ



	<ul style="list-style-type: none"><li>- sind mit grundlegenden sprachwissenschaftlichen Begriffen vertraut und können wesentliche sprachliche Phänomene in Phonetik/ Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik beschreiben</li><li>- kennen grundlegende Kulturbegriffe und können diese reflektieren</li><li>- kennen grundlegende Konzepte interkultureller Progressionserfahrungen und können diese reflektieren</li><li>- kennen Aspekte der Kulturvermittlung aus der Perspektive der Mehrsprachigkeit und können hierzu didaktische Konzeptionen entwickeln</li><li>- verstehen Mehrsprachigkeit als kulturelles Kapital</li><li>- können den Zusammenhang von Sprache, Identität und Kultur erkennen und über unterrichtliche Folgen nachdenken</li><li>- können Kulturkonflikte wahrnehmen und diese reflektieren</li><li>- kennen Herausforderungen von Transmigration als Perspektive im Flüchtlingsdiskurs</li><li>- kennen Modelle, Konzepte und Zugänge zu Interkulturalität</li><li>- kennen Theorien einer Pädagogik und Didaktik der Differenz (Umgang mit Heterogenität und Pluralität) und können diese auf Bildungsarbeit beziehen</li></ul>
--	--